

Flughafen Wien: Mehr Komfort für abfliegende Passagiere durch neues Vorfahrtssystem auf der Abflugrampe – Trotz deutlichen Verkehrswachstums Staubildung verhindern

Ab 24. April 2019 wird der Bereich der Abflugrampe zu einer großen Kurzparkzone mit kostenlosem Halten für zehn Minuten

Aufgrund des Verkehrswachstums rollen mehr als 15.000 Fahrzeuge pro Tag über die Abflugrampe am Flughafen Wien hinauf. Dabei kommt es gerade zu Spitzenzeiten immer wieder zu Staus, vor allem aber ist das missbräuchliche Abstellen der Autos ein Megaproblem. So blockieren vor allem Taxis, Mietwagen und über 1.000 Überfahrer täglich unerlaubt die Abstellflächen. Trotz 15.000 Strafmandaten im letzten Jahr hat sich die Lage weiter verschlimmert. Nach dem Einfahren in die nun beschränkte Parkzone sind 10 Minuten Kurzparken kostenlos. Wer sich in diesem Bereich länger aufhält, parkt zum Kurzparktarif von zwei Euro pro Viertelstunde. Die Beschränkung der ehemaligen Kurzparkplätze 1 (bei Terminal 1A) und 4 (bei Terminal 3) entfällt, da der gesamte Rampenbereich zu einer einzigen, großen Kurzparkzone wird.

„Das neue Vorfahrtssystem auf der Abflugrampe wird für alle Passagiere deutlich mehr Komfort bringen, die Zufahrt zu den Terminals 1, 1a und 3 wird weniger verstaubt sein“, so Dr. Günther Ofner, Vorstand der Flughafen Wien AG. Die große Zahl an Falschparkern habe in der Folge häufig zu großen Spannungen zwischen den Fahrern, Mitarbeitern der Parkraumüberwachung und Exekutivbeamten geführt. „Mit der neuen Parkregelung ist das Halten für das Aussteigen für zehn Minuten weiterhin kostenlos, darüber hinaus muss eine Parkgebühr entrichtet werden. Ähnliche Konzepte sind an anderen europäischen Flughäfen bereits Standard“, erläutert Vorstand Dr. Ofner.

Rückfragehinweis:

Pressestelle Flughafen Wien AG

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher

Tel.: (+43-1-) 7007-23000

E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com

Website: www.viennaairport.com

 www.facebook.com/flughafenwien  [PeterKleemannVIE](https://twitter.com/PeterKleemannVIE)